
Skoda gestaltet seine Autohäuser um

Skoda hat mit der Umgestaltung seiner weltweit mehr als 4000 Handelsstandorte nach den Vorgaben der neuen Corporate Identity begonnen. Die ersten Showrooms im neuen Design entstehen derzeit in Vietnam, wo die Marke erst seit zwei Monaten auf dem Markt ist. In Europa sind es Autohäuser in Estland, Belgien, Norwegen, Polen und Tschechien. Darüber hinaus öffnete in der serbischen Hauptstadt Belgrad im Oktober der erste komplett in neuer CI gehaltene City Store seine Pforten. Er stellt aktuelle Modelle und Merchandisingprodukte vor und bietet Gelegenheit für Coworking und einen Kaffee.

In Kuwait hat zudem einer der größten Skoda-Showrooms seine Türen geöffnet. Er setzt auf ein digitales Kundenerlebnis mit Videowand, Touchscreen-Tisch und digitale Infostände. Im Rahmen seiner Internationalisierungsstrategie will Skoda auch die Präsenz im Nahen Osten. (aum)

Bilder zum Artikel



Erste Skoda-Autohäuser setzen die neue Markenidentität um. In Europa beginnt die Umgestaltung in Tallinn, der Hauptstadt von Estland.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda



Erste Skoda-Autohäuser setzen die neue Markenidentität um. In Europa beginnt die Umgestaltung in Tallinn, der Hauptstadt von Estland.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda



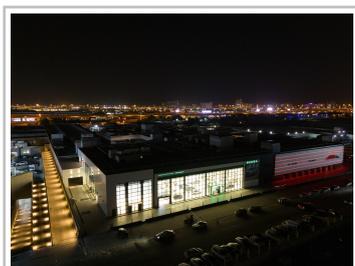
Skoda-Autohaus in Vietnam.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda



City Store von Skoda in Belgrad.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda



Skoda-Showroom in Kuwait.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Skoda
